

Anleitung zum individuellen Pilgern mit Psalm 23

In Ostholstein und an anderen Orten sind am vergangenen Sonntag Menschen zu individuellen Pilgerwegen aufgebrochen. Auch am kommenden Sonntag, den 22.03.2020, werden wieder Pilgerinnen und Pilger* unterwegs sein. Jeder und jede* einzelne für sich zwar, doch gedanklich verbunden mit anderen, die auch auf dem Weg sind.

Die Idee ist denkbar einfach:

Jede und jeder* sucht sich bei sich um die Ecke ein etwa 15 km langes Wegstück und geht los, am Sonntag gegen 9.30 Uhr und weiß dabei, dass gleichzeitig einige andere unterwegs sind mit den gleichen Impulsen.

Wir gehen, wir schweigen, wir beten, wir singen – jeder/jede* für sich zwar, aber doch irgendwie miteinander. So wird Gemeinschaft spürbar, auch wenn im Grunde jedeR allein geht.

Dass diese Wege wirklich allein gegangen werden, ist dabei natürlich sehr wichtig. Denn über diese Pilgeridee soll es auf keinen Fall zu einer weiteren Ausbreitung des Virus kommen. Deshalb ist es auch nicht geboten, mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu den jeweiligen Pilgerausgangspunkten zu fahren und wenn man unterwegs jemanden trifft, ist selbstverständlich unbedingt der empfohlene Abstand von 1,5 bis 2 Metern einzuhalten.

Wer Resonanz geben möchte zu dem, was er/sie* unterwegs erlebt und gedacht hat, kann am Abend oder Folgetag eine Mail schreiben an frank.karpa@kk-oh.de. Die Eindrücke werden dann anonymisiert in die Gruppe derer gestellt, die an der Aktion teilnehmen, und dadurch geteilt. So bleibt niemand für sich mit dem, was er/sie* gefühlt hat oder ihm/ihr* so durch den Kopf gegangen ist.

In Verbundenheit grüßt
Frank Karpa